Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 61 (1986)

Heft: 6

Rubrik: Neues aus dem SUOV

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

um auch den infanteristischen Einsatz zu üben. Dies ist zur Heranbildung der Wehrmänner zur Kriegstüchtigkeit unerlässlich.

Der Zutritt zur Nachrichtenzentrale wurde gefechtsmässig mit Drahtverhau geschützt.

Art RS 32

Diese RS absolvierte die Grundausbildung das letzte Mal unter provisorischen Bedingungen. Für die am 14. Juli beginnende Sommer-RS werden die neue Kaserne und militärischen Anlagen im «Auenfeld» zur Verfügung stehen. Teilweise erfolgte die Ausbildung bereits in der Frühjahrs-RS in den neuen Bauten. Am Besuchstag bestand die Möglichkeit zu deren Besichtigung. Die offizielle Einweihung wird am 26. September erfolgen mit anschliessendem Tag der offenen Tür am 27. September.

Das währschafte Pot-au-feu aus der Kochkiste mundete Zivilisten und Militär.

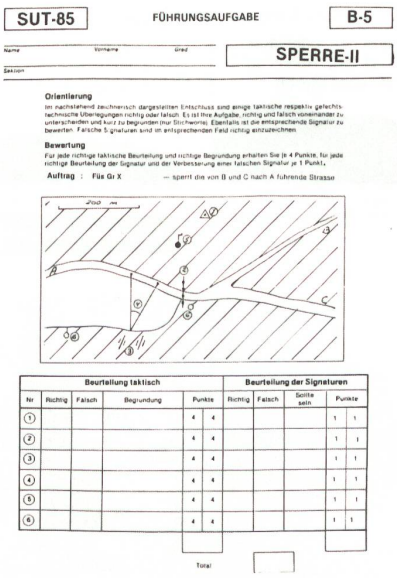
Fachdienstliche Demonstrationen und Vorführungen waren im Tagesbefehl auf den Vormittag festgelegt. Leitungsbau, Herstellen von Verbindungen, Versorgung mit Treibstoff standen auf dem Programm. Zu besichtigen waren Fahrzeuge und Geräte, Arbeitsabläufe und Einzsätze konnten aus nächster Nähe beobachtet und verfolgt werden, selbstverständlich immer fachkundig kommentiert. Für die Ausbildung im Verband wird die Schule umorganisiert zu einer WK-mässigen Abteilung. Als solche hat sie eine Standarte, die in einem eindrücklichen militärischen Zeremoniell übernommen wurde. Der Schulkdt bezeichnete sie als Zeichen der Freiheit, die es zu verteidigen gilt.
Höhepunkt des Besuchstages ist zweifelsohne die gross angelegte Schiessdemonstration mit den Pz Hb im Raume Allmend. Aus ihrer Bereitstellung fuhren die drei Gesch Bttr auf Kommando kriegsmässig in ihre Stellungen. Erstaunlich ist, wie die mit Gefechtsgewichten von 25,5 Tonnen, Länge 9,05 und Breite 3,18 Meter, 15,5 cm Hb, nach einer relativ kurzen Ausbildungszeit, präzise in Stellung manövriert werden. Kaum aufgefahren, wurden schon die ersten Salven Richtung Zielhang gefeuert, wo die Einschläge, dank sichtigem Wetter, in den vorgegebenen Zielen beobachtet werden konnten. Nach nochmaligem Stellungswechsel sämtlicher Gesch wurden neue Ziele anvisiert und mit grosser Treffsicherheit beschossen. Die ganze Demonstration wickelte sich vor einer grossen Zuschauerkulisse ab.
Die Besucher wurden nicht nur zu einer Besichtigung eingeladen, sondern durften auch an der militärischen Verpflegung teilnehmen. Beide Küchenmannschaften haben es verstanden, ein schmackhaftes Pot-au-feu à la militaire zuzubereiten, das allgemein geschätzt wurde. Als Dessert wurde bei den 37ern eine währschafte Crèmeschnitte (wohlverstanden in der Militärküche zubereitet) und bei den 32ern eine Götterspeise als krönender Abschluss serviert, beides fand dankbare Abnehmer, und die Küchenbrigaden verdienten sich Lob und Anerkennung. ze

Eine Pz Hb einsatzbereit in der neuen Gesch Halle. Techn. Daten: Gef Gew 25,5 t, Leer Gew 22,8 t, Länge 9,05 m, Breite 3,18 m, Höhe 3,2 m, max Schussdistanz 17 km, Besatzung 1 Kdt, 1 Fhr, 6 Kan.

NEUES AUS DEM SUOV

Führungsaufgaben der SUT 85 beim SUOV erhältlich

Der SUOV hat die viel beachteten Führungsaufgaben der SUT 85 als 48seitiges Heft im Format A4 herausgegeben. Die Aufgaben- und Lösungsblätter sind den Themen Überfall, Sperre und Bewachung gewidmet und richten sich an die Stufen Füsiliergruppe, verstärkte Füsiliergruppe, Füsilierzug und verstärkter Füsilierzug. Das Heft eignet sich nicht nur für den Selbstunterricht, sondern kann zusammen mit den dazugehörenden zwölf Plänen im Posterformat auch vorzüglich für das Training der Führungsaufgaben im dienstlichen und ausserdienstlichen Kaderunterricht verwendet werden. Heft und Pläne sind erhältlich beim Schweiz. Unteroffiziersverband, Bözingenstrasse 1, 2501 Biel, Tel. 032 42 15 88, und können zum bescheidenen Preis von Fr. 15.– plus Versandspesen bezogen werden.



SUT-85 FÜHRUNGSAUFGABE B-5

Name Vorname Grad

SPERRE-II

Sektor

Orientierung

Im nachstehend zeichnerisch dargestellten Entschluss sind einige taktische respektiv gefechtstechnische Überlegungen richtig oder falsch. Es ist Ihre Aufgabe, richtig und falsch voneinander zu unterscheiden und kurz zu begründen (nur Stichworte). Ebenfalls ist die entsprechende Signatur zu bewerten. Falsche Signaturen sind im entsprechenden Feld richtig einzuzeichnen.

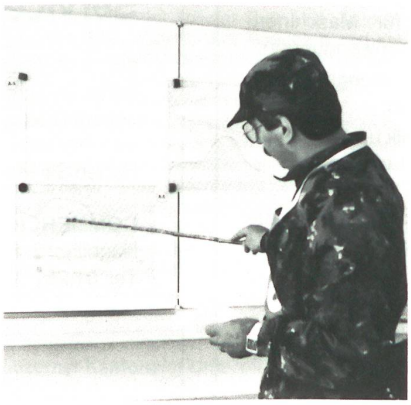
Bewertung

Für jede richtige taktische Beurteilung und richtige Begründung erhalten Sie je 4 Punkte, für jede richtige Beurteilung der Signatur und der Verbesserung einer falschen Signatur je 1 Punkt.

Auftrag : Füs Gr X — sperrt die von B und C nach A führende Strasse

	Beurteilung taktisch				Beurteilung der Signaturen			
Nr	Richtig	Falsch	Begründung	Punkte	Richtig	Falsch	Seitte sein	Punkte
1				4	4			1	1
2				4	4			1	1
3				4	4			1	1
4				4	4			1	1
5				4	4			1	1
6				4	4			1	1
							Total	

Das Heft «Führungsaufgaben» enthält auch Prüfungsblätter, wo richtige von falschen Lösungen zu unterscheiden sind.



Die vom SUOV herausgegebenen «Führungsaufgaben» können im dienstlichen und ausserdienstlichen Kaderunterricht verwendet werden.

Präsidentenkonferenzen und Zentralvorstandssitzung

Am 4. April tagte in Horgen der Zentralvorstand des SUOV, und am 5. April fand in der Kaserne Zürich eine vom UOV Zürich organisierte, gut besuchte Grosse Präsidentenkonferenz statt, in deren Rahmen kurzfristig auch eine Kleine Präsidentenkonferenz (Kantonalverbände und einzelstehende Sektionen) einberufen wurde. An allen drei Zusammenkünften befasste man sich mit den Traktanden der SUOV-Delegiertenversammlung vom 26./27. April in Lugano. In der nächsten Nummer des «Schweizer Soldat» werden wir über die Ergebnisse der Versammlung im Tessin mit Wort und Bild berichten.

Zentralschweizerischer Unteroffiziersverband

Schneetreiben, Kälte, Nässe, ein bissiger Wind – und unter den Teilnehmern eine Bombenstimmung trotz allem. Das waren, wie das «Nidwaldner Tagblatt»

Trotz schlechtem Wetter war die MFD-Gruppe guten Mutes am 1. Nidwaldner Sternmarsch. Wer hätte sich nicht auch gerne, wie der Soldat in der Mitte, diesem fröhlichen Damen-Sextett angeschlossen?

schreibt, die Merkmale des 1. Nidwaldner Sternmarsches, der 218 Teilnehmerinnen und Teilnehmern Gelegenheit bot, die eigene Marschtüchtigkeit auf die Probe zu stellen. Der **UOV Nidwalden,** dem die ausserdienstliche Ertüchtigung ein echtes Anliegen ist, war gut beraten, als er das Wagnis auf sich nahm, diesen ersten Sternmarsch durchzuführen – eine personal- und organisationsintensive Angelegenheit. Wenn man zu den Anfängen anderer Distanzmärsche im Schweizerland zurückblendet, dann sind die 218 Teilnehmer der Erstauflage als grosser Erfolg zu werten. Gestartet wurde in fünf verschiedenen Kategorien. Dabei wurden Punkte vergeben, nämlich pro zurückgelegten Kilometer einer, pro Altersjahr einer, für das Sturmgewehr zehn, für einen Karabiner sechs, für eine Sanitätstasche drei und für eine Pistole zwei. Folgende Kategoriensieger konnten am 1. Nidwaldner Sternmarsch erkoren werden:

Militär	Gfr Erich Scherrer, Kriens, 114 Pkt
Dienste	Hans Beck, Herznach, 106 Pkt
MFD und R+D	Lisbeth Nussbaumer, Knutwil, 62 Pkt
Jugend und Sport	Urs Tschanz, Luzern, 58 Pkt
Zivilpersonen	Alois Blättler, Hergiswil, 104 Pkt

Gruppensieger wurde der Wehrsportverein Burgdorf mit 609 Punkten.

ADATS

AIR DEFENCE ANTI TANK SYSTEM

Wir sind dabei, unsere Lenkwaffenfertigung weiter auszubauen und suchen zur Unterstützung des Projektleiters Produktion einen erfahrenen

Planungsingenieur

Zu seinen vielseitigen und technologisch anspruchsvollen Aufgaben gehören:

- Erarbeiten und realisieren von Konzepten der Ablauforganisation Lenkwaffenproduktion
- Selbständiges Betreuen von Teilprojekten im Rahmen des Produktionsaufbaus
- Erstellen der mittel- und langfristigen Fabrikationsplanung
- Erstellen und überwachen des Produktionsbudgets

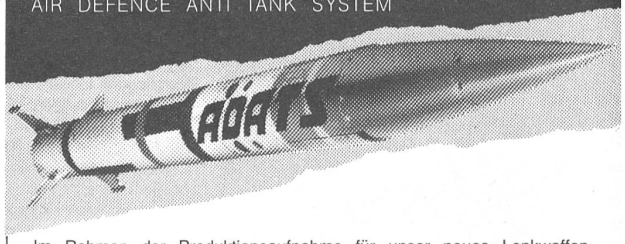
Diese ausbaufähige Stelle erfordert von einem **Ingenieur HTL** einige Jahre Erfahrung in einer ähnlichen Fabrikation, ein hohes Mass an Flexibilität und gute Englischkenntnisse.
Idealalter: 28 bis 35 Jahre

Fühlen Sie sich angesprochen?

Richten Sie Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an Herrn U. Müller, Personalabteilung (Telefon 01 316 33 03), Werkzeugmaschinenfabrik **Oerlikon-Bührle AG, Birchstrasse 155, 8050 Zürich.**

ADATS

AIR DEFENCE ANTI TANK SYSTEM



Im Rahmen der Produktionsaufnahme für unser neues Lenkwaffensystem ADATS bieten wir einem

Elekto-Ingenieur HTL

die **Chance,** sich mit **High Technology** auf dem Gebiet der **Elektronik, Optronik,** und **Lasertechnik** auseinanderzusetzen.

Als Elektronikspezialist mit guten Informatikkenntnissen liefern Sie die notwendige Infrastruktur, damit komplexe Systemeinheiten rationell und auf Funktionstüchtigkeit erprobt werden können und arbeiten eng mit Entwicklern und Fertigungsfachleuten zusammen.

Hauptaufgaben dieser Stelle in unserer Elektroabteilung sind:
- Durchführen von Testsystem-Studien
- Festlegen von Software-Richtlinien für komplexe Prüfprogramme
- Systemevaluation und -beschaffung
- Instruktion von Prüfpersonal

Wenn Sie sich über Erfahrung in der Anwendung computerunterstützter Testsysteme und über gute Englischkenntnisse ausweisen können, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, als selbständiger **Projektleiter** eingesetzt zu werden.
Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen an die Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon-Bührle AG, Birchstrasse 155, 8050 Zürich, zuhanden von Herrn U. Müller, Personalabteilung, Telefon 01 316 33 03.

MFT

Eidg. Munitionsfabrik Thun

Wir suchen für unsere Maschinen- und Anlagenplanung einen

Elektro-Ingenieur HTL

als Leiter der Abteilung Elektronik mit folgendem Aufgabenbereich:

- Leiten der Gruppe für die Entwicklung und Realisierung von elektronischen Steuer- und Messgeräten, Interfaceschaltungen für Maschinensteuerungen und Mikroprozessoranwendungen;
- Projektleitung, Elektro für Überwachungssysteme in komplexen Fabrikationsanlagen;
- Leiten der Ausbildung in Elektronik und Informatik der unterstellten Mitarbeiter und Lehrlinge.

Interessenten mit praktischer Erfahrung im Hard- und Softwarebereich können wir eine vielseitige Dauerstelle bieten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Personaldienst der

Eidg. Munitionsfabrik Thun,
Allmendstrasse 74, 3602 Thun,
Telefon 033 28 24 27 (Herrn Kobel)

COMMERCIO · CANTINA · MERE CATHERINE · CUCINA · COMMI-HALLE · CHUECHE

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams in eines unserer Restaurants einen

Koch

der Freude an seinem Beruf hat und gerne und gekonnt unsere Gäste verwöhnt, sowie einen

Servicemitarbeiter

der auch bei Grossansturm stets guter Laune bleibt, gerne im Team arbeitet und freundlich und zuverlässig unsere Gäste bedient.

Haben Sie Interesse? Bitte melden Sie sich bei:

COMMERCIO PICCADILLY AG
Nägelihof 3, 8001 Zürich
Tel. 01 251 35 66

COMMERCIO · CANTINA · MERE CATHERINE · CUCINA · COMMI-HALLE · CHUECHE

Unteroffiziersverband Thurgau

An der DV des Thurgauer Verbandes wird Kreiskommandant Oberstlt Franz Regli geehrt. Links Kantonalpräsident Wm Rolf Müller.

Der Unteroffiziersverband Thurgau traf sich zur gut besuchten und tadellos organisierten Delegiertenversammlung in Fischingen. Der Kantonalpräsident, Wm Rolf Müller, nannte für das begonnene Verbandsjahr drei Schwerpunkte, nämlich den Thurgauischen UOV-Dreikampf im Raum Kreuzlingen, eine militärhistorische Studienreise zu den Kriegsschauplätzen des Ersten Weltkrieges in den Dolomiten und die Werbung von neuen Sektionsmitgliedern. In Anerkennung der grossen Verdienste um den Unteroffiziersverband Thurgau ehrte die Versammlung Oberstlt Franz Regli,

Ein ungewohntes Bild: Wehrmänner im Chorgestühl einer Klosterkirche. Die Delegierten des Thurgauer Verbandes besuchen das Kloster Fischingen.

Kreiskommandant und Chef der kantonalen Militärverwaltung. Im Anschluss an den statutarischen Teil der Tagung hatten Gäste und Delegierte Gelegenheit zu einer geführten Besichtigung des Klosters Fischingen, worauf ein von der organisierenden Sektion gespendeter Imbiss besonders mundete.
Beim **UOV Bischofszell** sprach August Biedermann zum Thema «Militärjustiz aus der Sicht eines Richters». Der Referent ist Richter am Militärappellationsgericht 2A und informierte die Bischofszeller Unteroffiziere über die Tätigkeit der Militärjustiz, die für die meisten Wehrmänner (glücklicherweise) ein unbekannter Dienstzweig ist.
Über dreissig Mitglieder der **UOV-Sektionen Hinterthurgau und Romanshorn** übten im Rahmen einer halbtägigen Kaderübung im Raume Sirnach das Funken. Die Übung stand unter der sachkundigen Leitung

«Pizza von Buche, antworten!» Schnappschuss von der gemeinsamen Funkübung der UOV-Sektionen Hinterthurgau und Romanshorn. Links im Bild Adj Uof Christian Hug, Präsident des UOV Romanshorn.

von Adj Uof Erich Bühlmann, dem Technischen Leiter der Thurgauer Sektion des Eidgenössischen Verbandes der Übermittlungstruppen. Nach einem vorgegebenen Drehbuch wurden Meldungen von den Stationen mit Namen wie «Buche» oder «Pizza» verschleiert, übermittelt und wieder entschleiert.
Wie an der Jahresversammlung des **UOV Weinfelden** zu vernehmen war, wird die Sektion 1987 ihr 100jähriges Bestehen feiern können und bei dieser Gelegenheit den Thurgauischen UOV-Dreikampf organisieren.

Verband Solothurnischer Unteroffiziersvereine

Die 59. Delegiertenversammlung des Solothurner Kantonalverbandes fand und der Leitung von Wm Heinz Lüthi in Erschwil statt. Wie dem «Oltner Tagblatt» zu entnehmen ist, steht am 8. Oktober dieses Jahres ein Höhepunkt auf dem Programm, nämlich ein Kantonalvortrag von Oberstlt Henning Wassemann, einem aktiven Kommandanten einer Nato-Awacs-Staffel. Das Vortragsthema wird lauten: «Das Frühwarnsystem Awacs als wichtiger Beitrag zur Nato-Luftverteidigung.»
Der Korpskommandant-Wildbolz-Wanderpreis wurde bereits zum dritten Mal nacheinander vom UOV Buchegggberg gewonnen, und der Arthur-Nitzi-Wanderpreis für die Sektion mit dem grössten Mitgliederzuwachs konnte dem UOV Olten übergeben werden.

Unteroffiziersverband St. Gallen-Appenzell

Die Delegierten der 14 Sektionen des Unteroffiziersverbandes St. Gallen-Appenzell trafen sich zur 64. Delegiertenversammlung in Kaltbrunn. Die vom Kantonalpräsidenten, Adj Uof Hanspeter Adank, geleitete Versammlung stellte, wie Fritz Heinze berichtete, die Stimmberechtigten vor keine grossen Probleme. Der wohl wichtigste Punkt auf der Traktandenliste war die Neuwahl von Kantonalvorstandsmitgliedern. Nach fünfjähriger Tätigkeit waren folgende Mitglieder zurückgetreten: Wm U. Bretschger, Jona, Wm K. Broder, St. Luzisteig, und Wm J. Mauchle, Engelburg. Neu ge-

Div Peter Näf und Kantonalpräsident Adj Uof Hanspeter Adank gratulieren Kanzlist Annelies Rutz zur Wahl in den Kantonalvorstand.

wählt wurden Kanzlist Annelies Rutz, UOV Toggenburg, Wm Roger Mielsch, UOV Rorschach, und Kpl Serafin Vincenz, UOV Werdenberg. Damit hielt erstmals in der Geschichte des Verbandes eine Angehörige des MFD in den Kantonalvorstand Einzug.
Wie der «Bündner Zeitung» entnommen werden kann, hat der **UOV Chur** unter dem Vorsitz von Fw Lorenz Derungs seine 100. Generalversammlung durchgeführt, in deren Verlauf Vizepräsident Fw Ernst Vinzens zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Am Abend folgte in Anwesenheit von Regierungsratspräsident Dr. Reto Mengiardi, Divisionär Jon Andri Tgetgel und vielen weiteren Gästen eine eindrückliche Jubiläumsfeier.

Luzerner Kantonaler Unteroffiziersverband

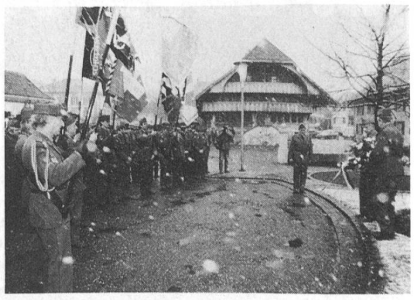
An der Delegiertenversammlung des Luzerner Kantonalen Unteroffiziersverbandes in Hochdorf wurde 1985 ein Verbandsjahr der Superlative genannt. Bei seinem Rückblick konnte der Kantonalpräsident, Adj

Gruppenbild an der DV des LKUOV (vlnr): Vizepräsident Fw Josef Wyss, Kantonalpräsident Adj Uof Theo Odermatt (neues Ehrenmitglied), Regierungsrat Robert Bühler, Adj Uof Josef Huber (neues Ehrenmitglied).

Uof Theo Odermatt, nicht nur die grossartigen SUT-Erfolge der Luzerner Sektionen erwähnen, sondern auch darauf hinweisen, dass insgesamt 700 Wettkämpfer an den kantonalen Übungen teilgenommen hatten. Die Wehrmänner können sich auch dieses Jahr an fünf regionalen Kaderübungen messen, nämlich am Mehrkampf in Sursee, bei der Reusstalfahrt der Sektion Emmen, am Habsburgerlauf, an der Sternfahrt der Sektion Kriens-Horw und an der Kaderübung des LKUOV. Als neue Ehrenmitglieder durften Adj Uof Theo Odermatt und Adj Uof Josef Huber je eine Wappenscheibe in Empfang nehmen.
An der Generalversammlung des **UOV Kriens-Horw** wurde Hptm Josef Bieri als neuer Präsident gewählt. Weil weitere Mitglieder des Vorstandes nicht mehr kandidierten, wurde beschlossen, an einer ausserordentlichen Generalversammlung einen neuen Vorstand zu bestellen. Der Übungsleiter, Oblt Walter Mathis, wird bis dahin sein Amt interimistisch weiterführen.
Trotz frühlingshaftem Wetter folgten die treuen Mitglieder der Alten Garde des **UOV der Stadt Luzern** der Einladung zur Hauptversammlung. Unter der bewährten Führung ihres Präsidenten, Adj Uof Edy de Podestà, konnte der geschäftliche Teil speditiv erledigt werden, und im zweiten, eher kameradschaftlichen Teil, führte das Ehrenmitglied Wm Walter Stein zwei interessante Armeefilme vor, nämlich «Tells wehrhafte Söhne» sowie «Supercanard» (über die Patrouille Suisse).

Freiburgischer Unteroffiziersverband

Der **UOV Sensebezirk** feierte in Tafers sein 50jähriges Bestehen. Im Vorwort zur Festschrift schreibt der Präsident des Freiburgischen Unteroffiziersverbandes, Four Alois Pürro, unter anderem folgendes:
«Werfen wir einen Blick zurück ins Jahr 1936 und denken wir an die Zeit vor dem 2. Weltkrieg. Rings um unser Land Unruheherde, Spannungen und Gefahren. Entbieten wir dieser Handvoll wackerer Männer, welche 1936 den UOV gegründet haben, unsere tiefe Dankbarkeit. Diese Pioniere, von denen einige heute noch unter uns weilen, haben die Notwendigkeit eines Vereins mit dem Ziel zu ausserdienstlichem Wirken erkannt.»
Im Anschluss an die Jubiläums-Generalversammlung wohnten die Teilnehmer einem feierlichen Gottesdienst mit anschliessender Totenehrung und Kranz-



Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten beim 50jährigen Bestehen des UOV Sensebezirk fand beim Soldatendenkmal in Tafers eine Totenehrung statt.

Produktionsplaner

Für die Materialbewirtschaftung suchen wir einen geeigneten Mitarbeiter, dem wir interessante und vielseitige Aufgaben übertragen können.

Sie befassen sich hauptsächlich mit der termingerechten und mengenmässigen Beschaffung des Materials für diverse Baugruppen. Zur Unterstützung dieser Tätigkeit steht Ihnen ein EDV-on-line-System zur Verfügung.

Sie sollten über eine techn. Berufsausbildung und eventuell über eine Weiterbildung als Betriebsfachmann verfügen.

Wenn Sie sich von diesem Aufgabengebiet angesprochen fühlen, gerne am Bildschirm arbeiten und zudem aktiv in einem kleinen Team mitwirken möchten, würden wir uns gerne mit Ihnen unterhalten.

Senden Sie bitte Ihre Kurzofferte mit Zeugnisunterlagen an Herrn Werner Schäppi von der Personalabteilung (Tel. direkt 01/306 32 18). Besten Dank.

contraves

Contraves AG
Schaffhauserstrasse 580, 8052 Zürich
Telefon 01/306 22 11

endöl produkte

Heizöle
Benzin - Diesel
Bitumen
Lösungsmittel
Paraffin
Schmieröle etc.

produits **pétroliers**

huiles combustibles
carburants
bitumes
solvants - pétrole
huiles de graissage
paraffines

CICA

Comptoir d'Importation de Combustibles SA
4010 Basel Telefon 061 23 13 77 Telex 962363

SIG
Tel. 053 · 8 15 55
für Ihre Zukunft . . .

Der SIG-Geschäftsbereich Waffen produziert Handfeuerwaffen für die Freizeit, die Jagd und die Verteidigung.

Für die langfristige Entwicklung der Auslandmärkte suchen wir einen

Verkaufssachbearbeiter

als zukünftigen

Regionalverkaufsleiter

Geschäftsbereich Waffen

Der Stelleninhaber untersteht dem Gebietsverkaufsleiter, der ihn in seinen Tätigkeiten, wie Verkaufsplanung, Akquisition, Verkaufsförderung, Offertwesen, Auftragsabwicklung, Kundenbetreuung, voll integriert. Nach erfolgter Einarbeitung sind Reisen zu Kunden und Vertretern vorgesehen.

Die vielseitige Aufgabe erfordert eine fundierte kaufmännische Ausbildung und mehrjährige Praxis, die idealerweise in der Verkaufsabteilung eines technisch orientierten Unternehmens erworben wurde. Idealalter zirka 30 Jahre. Englisch- und Französischkenntnisse, wenn möglich im Sprachgebiet erlernt, sowie eine zirka 20prozentige Reisebereitschaft müssen wir voraussetzen. Die Anforderungen der Stelle verlangen zudem Integrität, Verhandlungsgeschick und Wille zur Selbständigkeit.

Interessenten sind gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen an untenstehende Adresse zu senden. Für erste telefonische Auskünfte steht Herr D. Feller, Personaldienst, gerne zur Verfügung.

SIG Schweizerische Industrie-Gesellschaft
Personaldienst, Kennziffer 253
8212 Neuhausen am Rheinfall
Telefon 053 8 61 11, intern 6745

MFT

Eidg. Munitionsfabrik Thun

Wir suchen für unsere Maschinen- und Anlagenplanung, Gruppe Elektronik, einen

Elektro-Ingenieur HTL

mit folgendem Aufgabenbereich:

- Entwicklung und Realisierung von elektronischen Steuer- und Messgeräten, Interfaceschaltungen für Maschinensteuerungen und Mikroprozessoranwendungen
- Mithilfe bei der Ausbildung der Mitarbeiter in den Fachgebieten Elektronik und Informatik.

Interessenten mit praktischer Erfahrung im Hard- und Softwarebereich können wir eine vielseitige Dauerstelle bieten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Personaldienst der

Eidg. Munitionsfabrik Thun,
Allmendstrasse 74, 3602 Thun,
Telefon 033 28 24 27 (Herrn Kobel)

Den zwei Gründungsmitgliedern des UOV Sensebezirk, Adj Uof August Zbinden (l) und Wm Alfons Stulz (r), beides ehemalige Präsidenten, wurde eine besondere Ehrung zuteil.

niederlegung beim Soldatendenkmal bei. Am selben Abend fanden sich zahlreiche Offiziere, Veteranen, Gäste und Mitglieder des UOV Sensebezirk zur Feier des 50jährigen Bestehens und zum Nachtessen ein.

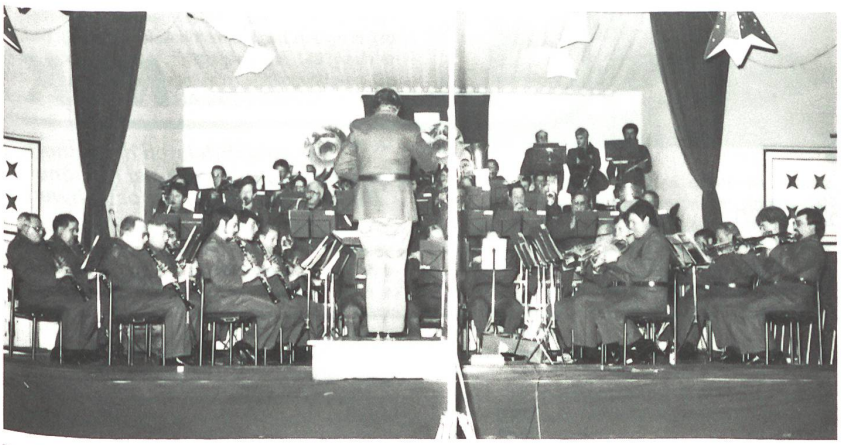
✠

Verband Aargauischer Unteroffiziersvereine

An der Delegiertenversammlung des Verbandes Aargauischer Unteroffiziersvereine wurde an Stelle des nach fünf Jahren zurücktretenden Daniel Koller Walter Meier aus der Sektion Freiamt als neuer Kantonalkassier gewählt. Einen Wanderpreis, der vom Präsidenten gestiftet worden war, erhielt die Sektion Zofingen als erfolgreichste Werberin in Sachen Neumitglieder. Wie das «Badener Tagblatt» ausführt, legt die Technische Kommission unter Major Hans Schoder das Schwergewicht auf Führerschulung. Man findet Themen wie Gefechtsausbildung, Mehrkampf, Sternmarsch, Kampfvorbereitungen und Kaderübungen. Für die Teilnahme an den Übungen werden Punkte vergeben. Die Sektion, welche die höchste Punktzahl erreicht, wird Jahresmeister und darf die Verbandsstandarte für ein Jahr in ihren Reihen mitführen. Die Sektion Freiamt konnte sie für ihre Leistungen im Jahre 1985 an der Delegiertenversammlung entgegennehmen.

Wie an der Generalversammlung des **UOV Suhrental** zu erfahren war, stehen auf dem diesjährigen Arbeitsprogramm nicht nur militärische Aktivitäten, sondern als Höhepunkt eine Schlauchbootfahrt von Thun nach Bern sowie eine Reise mit den Frauen zum Hartmannsweilerkopf (Berg in den Vogesen, der im 1. Weltkrieg hart umkämpft war).

Anlässlich des Frühjahrskonzertes des **Militärspiels des UOV Baden** konnte Ehrenpräsident Adj Uof Pius Bannwart ein Geschenk entgegennehmen, das sonst nur grossen Armeeführern und berühmten Staatsmännern vorbehalten bleibt: Der aus der Taufe gehobene «Pius-Bannwart-Marsch» erklang mit Rasse und Klasse und brachte seinem Schöpfer, Adj Uof Willy Walter, gebührende Anerkennung. HEE



Das Militärspiel des UOV Baden ehrte seinen Ehrenpräsidenten mit dem «Pius-Bannwart-Marsch», der von Adj Uof Willy Walter komponiert worden war.

MILITÄRSPORT

Sommerwettkampf der Felddivision 7

In Chur gelangten am Samstag, 19. April, die ersten Sommer-Einzelwettkämpfe der Felddivision 7 zur Austragung. Die Wettkämpfer massen sich im Orientierungslauf, dem Geländelauf, dem Schiessen und HG-Werfen. Unser Bild zeigt die Sieger der verschiedenen Kategorien, v l n r: Fw Ernst Trunz (Landwehr/Kat A), Adj Uof Rino Küng (Landwehr/Kat B), Oblt Urs Brosy (Auszug/Kat B), Gfr Daniel Imboden (Gäste/Kat A) und Gfr Elmar Alder (Gäste/Kat B). Keystone

✠

Fritz Häni gewann 29. Zürcher Waffenlauf

Der Auszügler Fritz Häni aus dem bernischen Wiedlisbach gewann den 29. Zürcher Waffenlauf mit einem Vorsprung von 1:16 vor dem Landwehrsieger Albrecht Moser und dem letztjährigen Sieger Urs Heim (Mellingen). Bild: Sieger Häni (rechts) empfängt den Handschlag von Moser, dem Zweitplazierten. Keystone

Der 111. Witz aus dem roten Paradies

Ein Parteifunktionär zum andern: «Es wird gewiss noch etwas dauern, aber eines Tages wird die gesamte Welt kommunistisch sein.» Meint der andere nachdenklich: «Schön und gut, aber von wo bekommen wir dann den Weizen und alles andere?» «Nebelspalter»

MILITÄRISCHE VERBÄNDE

«Kommandowechsel» bei der OG Basel-Stadt

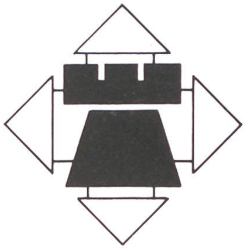
An der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung der OG Basel-Stadt übernahm Hptm Gottlieb Keller das Präsidialamt der OG anstelle des zurücktretenden Maj Emanuel Burckhardt.

Offenbar ist auch die Offiziersgesellschaft in Basel-Stadt von ähnlichen Problemen wie der Unteroffiziersverein betroffen, richtete doch Maj Burckhardt in seiner letzten Ansprache als Präsident einen eindringlichen Appell an die anwesenden Mitglieder, die mit viel Aufwand organisierten Anlässe und Übungen zahlreicher zu besuchen. Auch wünscht Maj Burckhardt, dass vermehrt neue Mitglieder geworben würden, dies vor allem unter den jungen Basler Offizieren.

Eine Grussadresse erging an die befreundete OG Baselland, die 1986 ihr 150jähriges Bestehen feiern kann und aus diesem Anlass ein reichhaltiges Programm organisiert hat, das einen **Höhepunkt an der Wehrschau vom 13. September 1986 in Liestal bzw auf dem Schiessplatz Seltisberg** finden wird. Es ist zu hoffen, dass dieser interessante und informative Anlass von einer grossen Zahl der Mitglieder aller militärischen Vereine in Basel und Umgebung besucht wird.

Den Abschluss der Versammlung bildete ein eindrückliches Referat des derzeitigen Kommandanten der Grenzbrigade 4, Brigadier Gerhard Wetzel. Illusionslos schilderte er den Anwesenden unter dem Thema «Die Letzten werden die Ersten sein – und die Ersten werden die Letzten sein» die Anforderungen des modernen Kriegsbilds und die damit verbundenen Konsequenzen bei der Ausbildung einer Brigade. CM

MILITÄRBETRIEBE



Festungswächter, ein Beruf unserer Landesverteidigung

Die Festungswächter gehören zu einer Berufstruppe unserer Armee. Sie bilden den Kern der Festungstruppen. Wohl dürfen wir ihre Administration und die Unterhaltsbetriebe zu den Militärbetrieben zählen, der Einsatz der Festungswächter ist aber mehrheitlich militärisch geregelt. Wir berichten im ersten Teil des «Schweizer Soldaten» über das Festungswachkorps.